

auf ihrer Oberfläche mit einer Schicht Öl von der Luft abzuschließen oder mit Brettern, die auf der flüssigen Masse schwimmen, abzudecken, und zwischen die Fugen der Bretter ist Öl zu gießen; auf letztere Weise wird zugleich auch das jetzt knapp werdende Öl gepart. Großer Beifall wurde dem geehrten Redner gezollt. Nicht minder wertvoll war, wie schon erwähnt, eine sich an den Vortrag anschließende Besprechung aller Maßnahmen, die der Krieg uns leider aufzwingt. Es wurden dabei alle die vom Reichskanzler erlassenen Verordnungen gestreift, die der Landwirtschaft bezüglich der Fütterung und der Düngerverwendung große Einschränkungen auferlegen und jeden Landwirt anhalten müssen, zum Wohle der Allgemeinheit im deutschen Reich sehr sparsam mit den ihm noch gebliebenen Mitteln umzugehen. Vor allem ist das Heu der nächsten Ernte zu sparen und möglichst viel Futterrüben und Möhren anzubauen, um bei einer längeren Dauer des Krieges für den kommenden Winter mit den nötigen Futtermitteln für das Vieh versorgt zu sein. Auch diese beherzigenswerten Ausführungen wurden mit viel Beifall belohnt.

— **Ärztlicher Sonntagsdienst** von mittags 1 Uhr ab Herr Dr. med. Barick.

Aufklärende Worte über die Kriegsanleihe!

Die in diesem Blatte vor kurzem veröffentlichte Zeichnungsaufforderung auf die neue fünfprozentige Deutsche Reichsanleihe (Zweite Kriegsanleihe) enthält den Vermerk „unkündbar bis 1924“.

Diese Bedingung ist in manchen Kreisen des Publikums als ein Nachteil für den Erwerber der neuen Schuldverschreibung aufgefaßt worden, während sie in Wirklichkeit einen großen Vorzug darstellt. Was beugt denn die Bestimmung „unkündbar bis 1924“? Nichts anderes, als daß das Reich die Anleihe mindestens bis zum Jahre 1924 mit 5% verzinsen muß, und daß es vorher weder den Zinsfuß herabsetzen, noch vorher den Anleihebetrag zurückzahlen darf. Der Anleihebesitzer bleibt mithin bis zum Jahre 1924 in dem ungehörten Genuss des für ein Wertpapier von dem Range der Deutschen Reichsanleihe außerordentlich hohen Zinsfußes von 5%. Will das Reich nach dem Jahre 1924 nicht mehr 5% Zinsen zahlen, so muß es dem Anleihebesitzer die Wahl lassen zwischen Kapitalrückzahlung und niedrigerem Zinsfuß. Das heißt, wer heute 98 1/2 Mark für 100 Mark Nennbetrag der neuen Reichsanleihe zahlt, muß, wenn das Reich nach dem Jahre 1924 nicht mehr 5% geben will, die vollen 100 Mark ausgezahlt erhalten. So und nicht anders ist die Bestimmung „unkündbar bis 1924“ aufzufassen. Ganz irrig ist die Annahme, daß der Anleihebesitzer sich vor dem Jahre 1924 das für die Anleihe aufgewandte Geld nicht wieder verschaffen kann. Die Reichsfinanzverwaltung zahlt zwar, wie schon oben gesagt, das Kapital vor dem Jahre 1924 nicht zurück. Es wird aber jederzeit möglich sein, ein Wertpapier von den hohen Eigenkapitalen der Deutschen Reichsanleihe durch Vermittlung der Reichsbank oder anderer Banken und Bankiers zu veräußern, und nach menschlicher Voraussicht wird der Anleihebesitzer bei einem Verkauf für 100 Mark Anleihe nicht nur den aufgewandten Betrag von 98,50 Mark, sondern wahrscheinlich einen nennenswerten Aufschlag erzielen.

Eine Schuldverschreibung des Deutschen Reichs ist jederzeit zu Geld zu machen. Entweder, wie schon gesagt, durch Verkauf oder, wenn das Geld nur vorübergehend gebraucht wird, durch Verpfändung der Anleihepapiere bei den öffentlichen

Darlehnskassen.

Wer durch Inanspruchnahme der Darlehnskassen sich Geld zum Erwerb von Kriegsanleihe beschafft, braucht auch nicht zu befürchten, daß nach einigen Monaten oder überhaupt zur Unzeit die Rückzahlung von ihm verlangt wird. Die Darlehnskassen sind eine öffentliche Einrichtung, die gerade in erster Reihe den Zweck verfolgt, den Eigentümern von Wertpapieren eine Geldbeschaffung durch Verpfändung ihrer Papiere zu ermöglichen. Das Publikum darf infolgedessen mit Bestimmtheit auf größtes Entgegenkommen der Darlehnskassen rechnen. Bei dieser Gelegenheit sei daran erinnert, daß den zum Zwecke der Einzahlung auf die neue Kriegsanleihe zu entnehmenden Darlehen bis auf weiteres ein Vorzugszinsfuß — zurzeit 5 1/2, statt 5 1/4 — eingeräumt werden.

Alles in allem: es gibt zurzeit keine bessere Kapitalanlage als die Deutsche Kriegsanleihe. Und so begründlich und winstbringend ist auch sie, wenn das Publikum bei der Verwendung seiner Spargelder Überlegung und Vorsicht übt, so darf es doch im vorliegenden Falle ohne weiteres das Sicherheitsgefühl haben, daß den Interessen des Vaterlandes und den eigenen Interessen nicht besser als durch eine rege Beteiligung an der Zeichnung auf die Kriegsanleihe gebient werden kann.

Dresdner Schlachtviehpreise.

Dresden, 11. März. Auftrieb: 10 Ochsen, 157 Bullen, 212 Kalben und Kühe, 1156 Kälber, — Schafe, 1906 Schweine, zusammen 3441 Stück. Für Konferenzen 9 Ochsen, 145 Bullen, 196 Kühe. Von dem Auftrieb sind 218 Rinder dänischer und schwedischer Herkunft. Preise für 50 Kilogramm Lebend- resp. Schlachtgewicht in Mark. Kälber: Doppellender 85—90 resp. 115—120 beste Mast- und Saugkälber 60—62 resp. 95—97, mittlere Mast- und gute Saugkälber 55—57 resp. 90—95, geringe Kälber 51—53 resp. 91—93. Schweine: Vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/2, Jahrling 79—81 resp. 100—102, Fetttschweine 88—90 resp. 109—111, fleischige 72—75 resp. 91—94, gering entwickelte 57—64 resp. 75—83 und Sauen und Eber 68—76 resp. 86—94. Ausnahmepreise über Notiz für Kinder — — die gleichen Preise wie am Montag. Geschäftsgang in Kälbern mittel, in Schweinen langsam. Lieberhand: 2 Bullen.

4. Klasse 166. A. S. Landes-Lotterie.

Die Nummern, unter welchen die Gewinne fallen, sind mit 300 Mark gezogen worden. (Die Gewinne der Nächsteinsten — Nachtrag werden.)

Ziehung am 10. März 1915.

30000 Nr. 56117. G. Reichardt, Wetzlarer Str. 10. 30000 Nr. 10000. Robert Scherer, Leipzig. 30000 Nr. 60154. Walter Weg, Dresden.

0740	181	165	640	387	158	849	746	146	687	250	989	1845		
882	317	259	963	874	334	983	823	785	552	005	180	090	037	354
007	489	527	792	665	367	895	886	173	757	633	289	585	2903	
063	823	966	180	563	213	644	424	240	660	876	590	493	919	878
835	696	3543	908	060	008	500	308	681	770	591	688	458	272	
345	908	004	100	4902	708	535	966	094	500	330	437	636	074	
059	195	845	635	283	039	188	997	465	730	881	191	852	5800	
216	745	614	818	9000	906	6000	400	141	872	787	400	3000		
666	198	929	882	792	6148	087	1000	745	828	331	403	408	284	
497	830	269	690	433	633	870	275	742	526	7792	291	733	174	
452	467	554	887	500	644	545	816	673	607	963	500	115	097	
002	230	500	211	928	500	961	941	942	795	8761	239	600		
848	922	065	844	710	172	169	229	694	955	647	319	827	9949	
743	711	395	838	163	969	556	110	940	3000	924	977	102		
30483	976	377	521	816	801	654	114	229	500	163	600			
719	873	527	699	926	500	969	889	195	500	069	743	449	600	
850	500	168	1120	500	789	666	765	863	218	317	008	296		
792	261	310	587	553	883	254	784	401	090	345	112	041	322	
12110	196	161	807	504	367	520	1000	784	822	086	600	614	600	
601	018	247	684	422	541	960	500	410	483	739	523	100	600	
878	413	138	988	988	439	393	127	496	889	182	212	119	476	
491	137	808	838	303	708	260	861	667	866	007	862	421	1528	
121	984	764	049	792	088	555	301	862	907	603	724	779	677	
16574	848	013	500	015	129	488	547	971	789	602	083	165	262	
504	766	248	17381	979	451	264	503	301	684	870	549	046		
714	1000	562	371	487	678	995	797	18478	081	596	500	104		
891	828	801	349	874	963	610	409	131	500	587	166	886	000	
434	19078	784	362	743	256	266	372	394	500	440	220	972		
20737	526	213	470	617	961	896	868	548	024	734	291	601		
266	322	21609	089	068	840	953	464	760	781	160	970	21	236	
290	226	273	600	151	746	393	707	22060	363	803	664	600		
088	500	336	822	192	169	630	499	646	23880	890	966	926		
729	500	883	209	281	979	237	252	654	693	990	8000	161	329	
500	581	24685	521	628	292	252	617	993	736	716	547	975		
844	981	24685	521	628	292	252	617	993	736	716	547	975		
304	776	438	164	086	656	555	744	721	381	500	416	26467		
008	031	905	052	779	141	181	583	584	500	650	967	977		
337	896	671	922	27543	337	500	900	715	562	339	278	004		
455	146	586	739	642	001	288	089	831	638	28281	835	631	804	
267	782	265	647	404	894	791	047	250	500	737	889	478		
712	685	320	453	294	28015	500	444	042	240	551	114	946		
700	500	687	372	577	1000	784	731	343	442	374	026	500	118	278
30642	500	521	026	676	935	509	500	654	203	363	068			
291	500	396	767	684	31492	204	892	141	423	649	313	446		
565	275	103	281	600	089	869	500	703	752	863	306	417	683	
769	433	027	489	311	844	999	32855	872	068	407	017	761		
388	605	563	090	919	318	389	652	892	32317	706	500	594		
377	291	792	341	606	183	653	520	128	500	289	099	278	167	
358	892	023	421	410	34180	500	872	332	500	362	287	921		
496	501	769	704	715	289	592	866	178	617	35145	089	876	981	
272	748	127	245	939	280	172	214	026	204	500	883	426	232	
527	36123	474	118	611	120	534	983	308	750	373	052	600		
699	451	840	045	900	37243	500	362	536	167	810	851	715		
648	918	506	396	611	234	39273	007	416	105	250	891	304	549	
190	211	449	748	394	628	245	551	148	158	810				
40026	186	781	543	135	496	710	871	621	118	313	238	058		
500	085	426	295	874	707	517	41893	448	443	936	356	566		
869	500	491	027	380	211	783	263	963	310	745	035	602		
42900	041	961	682	793	419	018	390	938	702	810	746	035	483	
933	969	541	323	745	387	43347	297	888	574	508	631	602	470	
374	678	439	272	190	600	598	397	329	172	779	711	44041		
288	599	033	357	479	103	600	572	212	423	619	282	500		
376	875	010	299	089	43796	844	200	369	365	882	435	330	500	
240	903	702	711	468	938	894	221	46982	046	591	500	320		
533	666	711	083	787	1003	325	582	699	47779	325	664	013		
411	052	662	330	402	432	189	131	396	48340	379	179	899	916	
064	048	848	682	089	477	600	691	018	500	106	628	900	063	
423	963	500	49281	331	102	006	378	500	419	046	557	426		
826	871	773	159	406	042	490								
50394	942	817	167	424	323	689	500	762	966	852	329	414		
371	1000	638	970	740	794	500	787	51838	438	119	489	307		
305	181	030	940	629	700	600	558	336	449	501	967	42194		
368	963	032	045	830	600	897	821	228	204	188	803	674		
418	233	323	356	395	51639	082	961	500	008	887	886	671		
262	137	698	638	480	554	431	870	54484	269	505	647	600		
121	231	706	500	743	440	425	869	348	988	310	227	654	088	
086	53181	269	312	344	707	122	945	868	073	246	294	898	874	
016	610	922	546	030	56983	688	064	390	719	281	063	874		
017	500	018	322	206	271	341	282	896	600	873	899	57372		
1000	462	961	276	500	757	114	836	500	185	824	268	880	073	
54708	941	964	639	705	930	754	227	017	399	478	722	322	233	
833	731	603	817	203	028	016	865	220	154	20000	988	80	241	
51219	906	885	432	385	118	341	476	754	687	1000	2	3	120	
500	862	613	418	018	763	278								
604759	153	921	512	349	601	578	934	883	500	184	121	261		
048	945	872	964	272	897	017	315	630	718	61194	933	223	241	
389	110	443	500	844	629	164	288	291	374	001	087	070	600	
800	679	416	720	632	62222	436	084	869	055	324	295	803		
938	458	836	192	261	312	1000	648	500	089	020	619	422		
684	633	030	381	353	445	492	261	629	892	600	977	1000		
64008	165	069	497	370	519	841	350	682	074	511	857	978	8	
612	962													